



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 52 der öffentlichen Sitzung am 16. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-06-0005

Wirtschaftsplan 2022/23 der WJW - Wiesbadener Jugendwerkstatt gGmbH

Beschluss Nr. 0608

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - a. Dez. III die Wiesbadener Jugendwerkstatt gGmbH (WJW) gebeten hat den Wirtschaftsplan 2022/23 und den Mittelfristplan 2024 - 2025 den städtischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen (Anlage 1)
 - b. der Aufsichtsrat der WJW über den Wirtschafts- und Mittelfristplan (Anlage 2) in seiner Sitzung am 7. Oktober 2021 entscheidet.
2. Dem Wirtschaftsplan 2022 mit einem Verlust i.H.v. -1.275,3 T€ bei einem Betriebskostenzuschuss i.H.v. 950 T€ sowie einer Eigenkapitaleinlage i.H.v. 1,0 Mio. € wird zugestimmt.
3. Dem Wirtschaftsplan 2023 mit einem Verlust i.H.v. -718,6 T€ bei einem Betriebskostenzuschuss i.H.v. 1.570 T€ sowie einer Eigenkapitaleinlage i.H.v. 750 T€ wird zugestimmt.
4. Der Gesellschafter führt der WJW im Jahr 2022 Eigenkapital i.H.v. 1,0 Mio. € und im Jahr 2023 i.H.v. 750 T € zu.
5. *Der Gesellschafter zahlt im Jahr 2022 ein Betriebskostenzuschuss i.H.v. 950 T€ und im Jahr 2023 i.H.v. 1.570 T€. Die erforderlichen Mittel werden dem Budget des Dezernates VI zugesetzt. Die Zuführung der Eigenkapitaleinlage und die Auszahlung des Betriebskostenzuschusses für das Jahr 2022 erfolgt nach der Genehmigung des Haushaltes.*
6. Dez III/20 wird mit der Umsetzung der gesellschaftsrechtlichen Beschlüsse beauftragt.

(antragsgemäß Beschlussvorschlag)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .12.2021

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender